



Patienteninformation Kopf/Hals

GMP für Strahlentherapie
Dr. M. Bendel, Dr. S.K. Borberg,
Dr. S. Popella, Prof.Dr. A. Meyer

1.3.6 (1) Dok 2

Liebe Patienten,

für eine Bestrahlung im Kopf/Hals-Bereich sind folgende **Maßnahmen** sinnvoll:

- zu Beginn der Therapie erhalten Sie eine maßangefertigte Bestrahlungsmaske, diese Maske verhindert unwillkürliche Bewegungen und dient gleichzeitig zur Markierung des Bestrahlungsfeldes
- während der Bestrahlung ist eine intensive Mundpflege (Reinigung der Zähne nach jeder Mahlzeit) notwendig
- ggf. muss die Ernährung (Vermeiden von hochprozentigen alkoholischen Getränken, scharfen Gewürzen und säurehaltigen Lebensmittel) angepasst werden
- versuchen Sie nicht zu rauchen

Allgemeine Hinweise:

- kontrollieren Sie regelmäßig ihre Haut und Schleimhäute im Bestrahlungsfeld (Rötungen, Schwellungen, Schmerzen, Entzündungen usw.) - bitte informieren Sie uns bei Veränderungen
- bitte wundern Sie sich nicht, wenn in der laufenden Behandlung erneut ein CT angeordnet wird (dies ist manchmal zur Kontrolle/Präzision der Therapie notwendig)

Was ist zu vermeiden...

- Mechanische Hautreizungen: vermeiden Sie eng anliegende, raue oder scheuernde Kleidungsstücke (z.B. Hemdkragen) über bestrahlter Hautfläche, kein Kratzen oder Reiben auf der Haut
- Chemische Hautreizungen: keine Nassrasuren; keine alkalische Seifen / Parfüms/ Desinfektionsmittel (v.a. bei hohem Alkoholgehalt), kein Rasierwasser oder Make-up im Bestrahlungsfeld verwenden; Kleidung mit milden Tensiden waschen (vermeidet Hautreizungen durch Rückstände); kein Schwimmen in gechlortem- oder Salzwasser
- Thermische Hautreizungen: keine Temperaturextreme wie z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Haarfön, Trockenhaube, Eispackungen, Solarium oder Sauna



Patienteninformation Kopf/Hals

*GMP für Strahlentherapie
Dr. M. Bendel, Dr. S.K. Borberg,
Dr. S. Popella, Prof.Dr. A. Meyer*

1.3.6 (1) Dok 2

Was ist zu tun...

- das Bestrahlungsfeld soll trocken gehalten werden. Bitte waschen Sie die bestrahlte Hautregion nach persönlichen Empfehlungen
- verwenden Sie z.B. klares Wasser und Pflegemittel für Babys oder eine medizinische Seife
- auch eine tägliche Reinigung mit Kamillenlösung (Kamillentee) und anschließendem kalten trocken föhnen (wenn möglich Luftkontakt) kann hilfreich sein
- zur Hautpflege kann z.B. Bepanthal-Lotion oder –Schaum angewendet werden

Alle Verhaltensregeln gelten natürlich nur für die bestrahlte Haut. Außerhalb der Bestrahlungsfelder gibt es keine Einschränkungen. Die Haut benötigt nach Beendigung der Bestrahlung etwa 28 Tage um sich zu regenerieren. In diesem Zeitraum sollten Sie die Hinweise zur Hautpflege noch berücksichtigen. Wir führen eine Nachuntersuchung nach 4-8 Wochen (bei Bedarf auch häufiger) durch, um den Verlauf der Hautreaktion zu kontrollieren und ggf. die Hautpflege mit Ihnen zu besprechen. Falls irgendetwas unklar geblieben ist: Fragen Sie uns. Wir, d.h. die MTRAs und Ärzte, beraten Sie gern.

Vielen Dank

Ihre Gemeinschaftspraxis